

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes |
| Herausgeber: | Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz |
| Band: | 34 (1926) |
| Heft: | 4 |
| Artikel: | Zum 70. Geburtstag von Oberst Bohny |
| Autor: | Ischer, C. |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-973372 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1. April 1926

34. Jahrgang

Nr. 4

1er avril 1926

34^e année

DAS ROTE KREUZ

⊕ LA CROIX-ROUGE ⊕

Monatsschrift des schweizerischen Roten Kreuzes
Revue mensuelle de la Croix-Rouge suisse

Inhaltsverzeichnis — Sommaire

| | Pag. | | Pag. |
|---|------|---|------|
| Zum 70. Geburtstag von Oberst Bohny | 73 | † Elise Bodmer | 85 |
| Von der Präsidialkonferenz der Zweigvereine des schweiz. Roten Kreuzes | 74 | Die gesunde Wohnung | 86 |
| Schweizerischer Militärsanitätsverein | 76 | Le traitement des électrocutés | 89 |
| Société militaire sanitaire suisse | 78 | La propreté de l'argent | 90 |
| Conférence des présidents de sections de la Croix-Rouge, à Berne | 79 | Von ansteckenden Krankheiten | 91 |
| La tuberculose | 82 | La nouvelle voiturette pour malades des sa- maritains de Neuchâtel | 94 |
| Pro memoria | 84 | Lebenselixier aus alter Zeit | 96 |
| | | Le cancer | 96 |



Oberst Bohny
Präsident des schweizerischen Roten Kreuzes,
zum 70. Geburtstag.

Zum 70. Geburtstag von Oberst Bohny.

Am Osteresonntag dieses Jahres feiert der Präsident des schweizerischen Roten Kreuzes sein 70jähriges Wiegendfest; da möchte es sich die schweizerische Rotkreuzgemeinde nicht nehmen lassen, sich zu der großen Zahl der übrigen Gratulanten zu gesellen.

Der Gedanke, daß man mit der öffentlichen Anerkennung eines Menschen nicht bis zu seinem Ableben zuwarten sollte, wird es verständlich machen, warum wir heute Herrn Oberst Bohny das Zeichen unserer Sympathie öffentlich darbringen und ihm den wärmsten Dank aussprechen für sein unermüdliches Schaffen und Bemühen um unser schweizerisches Rotes Kreuz.

Im Jahre 1905 wurde der heutige Jubilar an Stelle des verstorbenen Herrn Oberst Issler als Vertreter des Bundesrates in die Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes gewählt. Er ist dieser Behörde als überaus tätiges Mitglied über 20 Jahre treu geblieben. Mit dem Beginn der Mobilisation von 1914 hat Herr Oberst Bohny als Rotkreuzchearzt seine ganze Persönlichkeit, unter Aufgabe seiner ärztlichen Praxis, in den Dienst unserer Sache gestellt. Mit besonderer Klugheit und Gewandtheit hat er es hier verstanden, schwierige Hindernisse zu überwinden und gerade durch diese Eigenschaften, die den heutigen Jubilaren ganz besonders auszeichnen, und im Verein mit seiner unermüdlichen Gattin, hat er das unvergängliche Werk des Invalidenaustausches und der Internierung franker Gefangener in der Schweiz derart zu fördern gewußt, daß sein Name und damit derjenige des schweizerischen Roten Kreuzes einen internationalen Ruf erhalten hat.

Seit dem Jahr 1919 ist Herr Oberst Bohny dem schweizerischen Roten Kreuz ein äußerst glücklicher Leiter geworden, der nicht etwa nur einen Ehrenposten bekleidet, sondern die Geschäfte mit stets tätigem Eifer und stets bereitwilligem Eingreifen in die Hand genommen hat.

Dem rüstigen 70er, dem noch heute keine Reise zu weit, keine Mühe zu groß und keine Arbeit zu schwer oder zu gering erscheint, wenn es gilt für unser Werk tätig zu sein, gilt heute der aufrichtige Geburtstagsgruß seiner großen schweizerischen Rotkreuzgemeinde.

Möge unserm Präsidenten während eines langen und heitern Lebensabends, die Arbeitskraft und die Freude an unserm Werke erhalten bleiben. Dr. E. Fischer.

Von der
Präsidialkonferenz der Zweigvereine
des schweiz. Roten Kreuzes
Sonntag, 7. März, im Bürgerhaus, Bern.

Am 7. März letzthin versammelten sich auf Einladung der Direktion des schweizerischen Roten Kreuzes die Präsidien der Zweigvereine zur gemeinsamen Aussprache über ihre Tätigkeit. Solche Konferenzen, die keinen statutarischen Charakter tragen, hat die Direktion schon hie und da mal einberufen, so

z. B. anlässlich der gemeinsamen Sammlung des schweizerischen Roten Kreuzes mit dem Genfer Komitee. — Die ordentlichen Delegiertenversammlungen dienen mehr zur Behandlung der statutarischen Geschäfte und geben selten Zeit, noch andere Fragen zu behandeln. Die Auffassung der Direktion, daß die Delegiertenversammlung neben der offiziellen Sitzung in erster Linie da sei, um die Rotkreuzgemeinde miteinander bekannt zu machen, dürfte sicher die richtige sein. Gar manche Unregung, gar mancher Gedanken-austausch macht sich im gemütlichen Gespräch